



## FREITAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

4. Dezember 2015

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier ist unsere aktuelle Freitagspost mit allen Terminen der KölnSPD!

Wenn Ihr Termine habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Donnerstag, 12 Uhr an:  
termine.koelnspd@gmx.de

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

### Kreuzblume muss vor dem Dom bleiben!

Da es offenbar einen Linfehler in der letzten AUsgabe gegeben hat, hier noch einmal der Link zur Petition zum Verbleib der Kreuzblume vor dem Dom. Falls der Link beim Klick nicht funktioniert: Kopieren und in die Adresszeile des Browsers einfügen!

Hier geht es direkt zur Petition, die sich über Eure Unterschriften freut. Weiterleiten dringend erlaubt! Linkkorrektur!!

[www.openpetition.de/petition/online/kreuzblume-muss-vor-dem-dom-bleiben](http://www.openpetition.de/petition/online/kreuzblume-muss-vor-dem-dom-bleiben)

The screenshot shows the OpenPetition website interface. At the top left is the 'openPetition Deutschland' logo. The main content area features a petition titled 'Kreuzblume muss vor dem Dom bleiben!' with a background image of the Cologne Cathedral. To the right of the image, the petition details are displayed: '915 UNTERSCHREIBER' (915 signatures) and '50 TAGE VERBLIBEND' (50 days remaining). Below the petition details, there is a form for signing the petition, including fields for 'Vorname', 'Nachname', 'E-Mail', and 'Geburtsdatum'. A yellow 'Unterschreiben' button is located at the bottom right of the form.

---

## Glühwein und Plätzchen bringen 808 € für die Aidshilfe Köln

Mit gleich zwei Aktionen sammelte Ingrid Hack MdL zum Welt-Aids-Tag über 800 € für die Aidshilfe Köln: Gemeinsam mit den Schwusos und dem Team von Barcelon und Barceloneta kam schon eine schöne Summe am Glühweinstand an der Pipinstraße zusammen. Weiter ging's dann dank der Aktionsgemeinschaft rund um Bonner Str. / Chlodwigplatz e. V. (ABC, Vorsitzende Alice Baker) auf dem von der Händlergemeinschaft veranstalteten Veedels-Advent: Am Abend des Aids-Tages flossen 1,50 € von jedem verkauften Glühwein ebenfalls an die Aidshilfe, zudem wurden auf dem ganzen kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt vor der Torburg die Spendendosen weiter gefüllt. Danke an alle Unterstützerinnen und Spender für zwei Abende Zeit, Geld und Engagement für die Aidshilfe Köln!



---

## Termine

OV Ehrenfeld

### Rote Weihnachten/Jahresabschlussfeier 2015

Samstag, 5. Dezember 2015

19.00 Uhr

Nachtigall Bar, Körnerstraße/Ecke Stammstraße, Köln

---

AK Staat und Kirche des ASF Köln

### Kirchenrepublik Deutschland - Christlicher Lobbyismus

Montag, 7. Dezember 2015

19.00 Uhr

Altenberger Hof (Bürgerzentrum Nippes), Mauenerstraße 92, 50733 Köln  
mit Dr. Carsten Freck

---

ASF

### Ein Buch für die Stadt: Eine Hand voller Sterne

Dienstag, 8. Dezember 2015

19.00 Uhr

Haus der Arbeiterwohlfahrt, Großer Saal, Rubensstraße 11-13, 50676 Köln

Rafik Schami: Eine Hand voller Sterne

„Das wäre schön, wenn ich Journalist werden könnte!“

Durch sein Tagebuch lässt uns ein vierzehnjähriger Bäckerjunge aus Damaskus an seinem Leben teilhaben: Familie, Freunde, Lehrer, Geschichten begleiten seinen Weg. Er beschreibt Stolz und Widerstand. Er teilt mit uns Lustiges und Schönes ebenso wie Armut, Ungerechtigkeit und Verfolgung.

Es lesen: Ingrid Hack, Mitglied des Landtags | Marlu Quilling und Tanja Lange, ASF Köln  
Musikalische Begleitung: Almut Krauss

---

Köln stellt sich quer

## Für das Menschenrecht auf Asyl und für Integration – Die Spaltung der Gesellschaft verhindern!

Donnerstag, 10. Dezember 2015

17.00 Uhr

EL-DE Haus, Appellhofplatz, Köln

Weltweit sind 60 Millionen Menschen auf der Flucht. 86 Prozent der Geflüchteten werden von Entwicklungsländern aufgenommen. Die EU muss ihre Politik der Destabilisierung von Ländern in Krisengebieten durch Waffenexporte und Kriege beenden! Sie schaffen den Grund für Armut und Flucht. Der Terror des IS im Nahen Osten vertreibt die Menschen massenhaft und ist mit dem Massaker in Paris vom 13. November auch in Europa auf grausame Weise angekommen. Alle Menschen sind bedroht und betroffen.

Deshalb müssen die EU-Staaten und Deutschland Flüchtlinge aufnehmen und menschenwürdig behandeln. Genau das Gegenteil wird nun angegangen: In Deutschland sind drastische Gesetzesänderungen in Kraft getreten, die das Asylrecht und den Rechtschutz vieler Flüchtlinge aushebeln, Abschiebungen erleichtern, Arbeitsverbote erweitern und Sozialleistungen unterhalb des Existenzminimums zulassen.

Und nicht nur das:

- Weitere Rechte, z.B. im Bereich des Familiennachzugs, sollen nach Plänen der Bundesregierung beschnitten werden,
- die Türkei soll die EU-Außengrenze stärker als bislang militärisch absichern, damit die Flüchtlingszahlen in Europa sinken,
- in Afghanistan sollen Gebiete als „sicher“ postuliert werden, um Flüchtlinge dorthin abschieben zu können
- das Dublin-Verfahren soll unverändert fortgesetzt werden, obwohl es gescheitert ist und die Menschenrechte in einigen EU-Staaten fortgesetzt verletzt werden.
- einige Politiker spielen den IS-Terror gegen Flüchtlinge aus. Das ist inakzeptabel und gießt nur Öl ins Feuer von AfD, Pegida und Neonazis, die mit ihrer rassistischen Hetze gegen alle Fremden eine Spaltung der Gesellschaft und ein Klima der Ausgrenzung und Angst schüren. – Dagegen wehrt sich die Zivilgesellschaft und muss es noch konsequenter zum Ausdruck bringen!

Menschenrechte und Flüchtlingsschutz sind unteilbar. Der Friedensnobelpreisträger EU muss aktiv Aufnahmebereitschaft zeigen und ein einheitliches und gerechtes, auf fairen und recht-staatlichen Verfahren basierendes, humanitäres Asylsystem schaffen!

**Wir Kölnerinnen und Kölner engagieren uns für Geflüchtete. Wir wollen das Asylrecht verteidigen und fordern die Rücknahme des Asylbeschleunigungsgesetzes. Wir fordern Bund und Land auf, die Kommunen finanziell und politisch angemessen zu unterstützen. Flüchtlinge brauchen winterfeste Unterkünfte, mehr Wohnungen, Sprachkurse, Bildungsmaßnahmen und schnellst mögliche Hilfestellung bei der Arbeitsmarktintegration!**

**Lasst uns gemeinsam am Tag der Menschenrechte dafür öffentlich eintreten.**

---

SB Rodenkirchen

## Herausforderung 2015: Nach der Flüchtlingsituation der islamistische Terror - wie geht es weiter?

Mittwoch, 16. Dezember 2016

19.30 Uhr

Bürgerhaus Zollstock, Rosenzweigweg 3, 50969 Köln

Ist Schengen in Gefahr? Kann Europa zerbrechen, weil im westlichen Lager tiefe Uneinigkeit über den Umgang mit den Grundproblemen besteht?

---

AfB.

## Internationale Förderklassen in Köln am Beispiel des Schiller-Gymnasiums

Donnerstag, 7. Januar 2016

16.00 Uhr

PArteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Integration durch Bildung - Flüchtlingskinder und junge Flüchtlinge müssen möglichst schnell Zugang zu unserem Bildungssystem erhalten. Zu diesem Thema lädt die Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) in Köln zu einer Diskussionsveranstaltung ein.

Die Schulleiterin des Kölner Schiller Gymnasiums, Frau Anni Schulz-Krause, steht als kompetente Gesprächspartnerin zur Verfügung.

---

Schnüsse Tring 1901 e.V.

## Miljöhsitzung

Sonntag, 10. Januar 2016

16.00 Uhr

Hotel Pullmann, Helenenstraße 14, 50670 Köln

Es gibt nur wenige Karnevalsvereine, die sich eines sozialdemokratischen Präsidenten erfreuen und dieser ist einer von Ihnen. Der Präsident der „Schnüsse Tring“, Achim Kaschny, freut sich auch in dieser Session über eure Teilnahme.

Wir freuen uns über Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 27.11. an [gillian.zimmermann@landtag.nrw.de](mailto:gillian.zimmermann@landtag.nrw.de), denn dann können wir die Karten (für 39 €) zusammen bestellen und einen gut gelegenen Tisch für uns zusammen reservieren lassen.

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat***